

## Monatsbericht per 30.04.2006

### **Akt. Kurse (Rücknahmepreise)**

**Max-Value:** 121,79 € (+1,42% seit 01.04.2006 /+1323% seit 1.1.2006)  
**Max-Global:** 54,31 € (+3,87% seit 01.04.2006 /+11,26% seit 1.1.2006)  
**Flex-Plus:** 50,64 € (+0,34% seit 01.04.2006) /+ 1,60% seit 1.1.2006)

### Bericht des Fondsmanagements:

#### Max-Value:

Zum ersten Mal seit 2001 ist der DAX wieder über 6.000 Punkte gestiegen.

Damit ergibt sich seit dem Tief im März 2003 ein Plus von 172%.

Allerdings haben sich auch die Gewinne der DAX-Unternehmen seit diesem Zeitpunkt mehr als verdoppelt, sodaß die Bewertung der deutschen Aktien nach wie vor günstig ist.

Das zeigt auch die Tatsache, dass eine amerikanische Investorengruppe in großem Stil bei der Dt. Telekom eingestiegen ist.

Nach einem Anstieg von über 10% in den ersten 4 Monaten rechnen wir für die kommenden Monate eher mit einer seitwärtsgerichteten Tendenz.

Aus diesem Grund haben wir den Fonds etwas defensiver aufgestellt, nicht zuletzt auch deshalb, weil wir aktuell mit einem Plus von 13% seit Jahresanfang knapp 2% besser liegen als der DAX.

Unsere Anleger brauchen auch aus diesem Grund nicht über Gewinnmitnahmen nachzudenken, die haben wir teilweise innerhalb des Fonds realisiert.

Weiterhin lautet die Devise: „Entspannt zurücklehnen und die Gewinne laufen lassen“

#### Max-Global:

Während der Durchschnitt der Weltbörsen sich im April kaum veränderte, konnte der Max-Global mit + 3,87% ein hervorragendes Ergebnis erzielen.

Dies lag zum einen an einer geschickten Aktienausswahl (der größte Wert im Fonds, der Windkraftanlagenhersteller Nordex stieg um satte 78% alleine im April !!!), aber auch daran, dass wir auf einen fallenden Dollar gesetzt haben und der Dollar im April ca. 4% an Wert verloren hat.

Wenn es so weiterläuft, wird der Max-Global im 1. Jahr seines Bestehens seinen Vergleichsindex (den Weltaktien-Index) deutlich abhängen.

Aktueller Zwischenstand per 30.4.2006

Max-Global	+ 11,26%
Weltaktienindex (MSCI-World)	+ 3,70%

### **Flex-Plus:**

Mit einem Plus von 0,34% konnte der Fonds im Monat April ein zufrieden stellendes Ergebnis erzielen.

Insgesamt beläuft sich das Ergebnis seit Jahresbeginn damit auf + 1,60% und lässt auf Jahres-sicht eine positive Rendite zwischen 5-6% erwarten

Dieses Ergebnis auf Jahresbasis wird mit einer äußerst niedrigen Schwankungsbreite erzielt, sodaß man diesen Fonds getrost als Sparbuch-Ersatz einsetzen kann, damit aber höchstwahrscheinlich das doppelte an Ertrag kassiert.

### **Anlagestrategie: HAIG MB Max-Value (Auflage 29.12.2000)**

Der Fonds investiert nach den Grundsätzen der Risikostreuung europaweit (mit Schwerpunkt Deutschland) in Qualitätsaktien, wobei der sogenannte „Value“-Ansatz im Vordergrund steht. Ziel ist es die Benchmark „H-DAX“ bei einer möglichst geringen Volatilität zu übertreffen. Durch sogenannte „covered-calls“ (Verkauf von gedeckten Kaufoptionen) wird eine zusätzliche Risikobegrenzung erreicht.

### **Anlagestrategie: HAIG MB Max-Global (Auflage 19.12.2005)**

Der Fonds investiert nach den Grundsätzen der Risikostreuung weltweit in Qualitätsaktien, wobei der sogenannte „Value“-Ansatz im Vordergrund steht. Außerdem investiert der Fonds in ausgesuchte Zielfonds, um bei einer Investition insbesondere in Schwellenländern eine ausreichende Streuung zu gewährleisten. Der Fonds zeichnet sich außerdem dadurch aus, daß er in maximal 40 Titel, die alle möglichst gleich gewichtet sind, investiert. Ziel ist es die Benchmark „MSCI-World“ bei einer möglichst geringen Volatilität zu übertreffen. Hierzu können auch in begrenztem Umfang Derivate eingesetzt werden

### **Anlagestrategie: HAIG MB Flex-Plus (Auflage 19.12.2005)**

Der Fonds investiert nach den Grundsätzen der Risikostreuung in festverzinsliche Wertpapiere und Zertifikate. Ziel ist es die Benchmark „3-Monats-Euribor“ (derzeit 2,5% p.a.) innerhalb einer vorgegebenen Schwankungsbreite zu übertreffen und dem Anleger auf Sicht von 12 Monaten stets einen positiven Ertrag zu generieren. Hierzu können auf in sehr begrenztem Umfang Derivate eingesetzt werden